

Bruni sorgt für Pläsier

Meppen (eb) – Einen vergnüglichen plattdeutschen Nachmittag erlebten jetzt über 80 Senioren im Heimathaus in Versen. Für die gute Stimmung sorgte Marcus Bruns aus Alfhausen, der auch als „Bruni“ von der Folk-Rock-Gruppe „Wippsteert“ bekannt ist. Eingeladen zu dieser Veranstaltung hatte die Seniorenvereinigung der Stadt Meppen und die Gäste hatten sichtlich Spaß am Auftritt von „Bruni“. Der Sänger und Songschreiber, der sich auch im Heimatverein seiner Gemeinde sehr für den Erhalt der plattdeutschen Sprache einsetzt, begeisterte als Solounterhalter mit seinen Geschichten, Dönkes und Liedern, die er wahlweise mit Gitarre, Mandoline, Banjo und Mundharmonika vortrug. Überwiegend sehr humorvoll, mitunter aber auch mit nachdenklichen und hintergründigen Texten zog er die Senioren in seinen Bann. Die Inspiration für seine Texte entstammen teils banalen Begebenheiten aus dem normalen Leben, teils sind sie der Welt der Fantasie entsprungen. In seinen Songs hat der Künstler „Kneipenweisheiten“ ebenso verarbeitet wie seine Lebenserfahrung. „Mit Plattdeutsch bin ich in meinem Elternhaus aufgewachsen, vor allem mit meinem Vater habe ich platt gesprochen. Mit der Mutter zwar oft auch, aber insbesondere Schimpfe gab es dann auf Platt“, nahm „Bruni“ die Gäste der Veranstaltung mit in seine Erinnerung. Gerne wolle er dazu beitragen, die plattdeutsche Sprache nicht aussterben zu lassen und so spreche er mit seinem kleinen Sohn, dem er mit „Ik bin de man“ ein sehr berührendes Lied gewidmet hat, auch schon ein wenig plattdeutsch. So erlebten die Meppener Seniorinnen und Senioren einen sehr unterhaltsamen und fröhlichen Nachmittag bei leckerem Kaffee und Kuchen im reizvollen Ambiente des Heimathauses Versen. Peters-Foto

